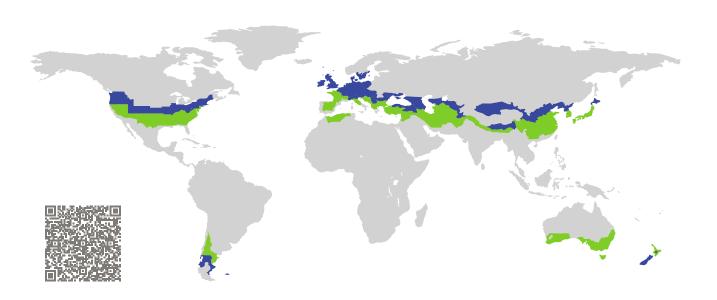
Komponenten-ID 0991cw03 gültig bis 31. Dezember 2025

Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist 64283 Darmstadt Deutschland



Kategorie: **Pfosten-Riegel-Fassade**Hersteller: **Forster Profilsysteme AG**,

Romanshorn,

Schweiz (Confoederatio Helvetica)

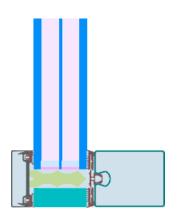
Produktname: forster thermfix® vario Hi 60 mm

Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone wurden geprüft

Behaglichkeit U_{CW} = 0,80 \leq 0,80 W/(m² K)

 $U_{CW,\text{eingebaut}} \leq 0.85 \text{ W/(m}^2 \text{ K)}$ mit $U_q = 0.70 \text{ W/(m}^2 \text{ K)}$

Hygiene $f_{Rsi=0,25}$ \geq 0,70





Forster Profilsysteme AG

Hofstrasse 41, CH-8590 Romanshorn, Schweiz (Confoederatio Helvetica)

↑ +41 71 552 43 59 |

volker.mueller@forstersystems.com |

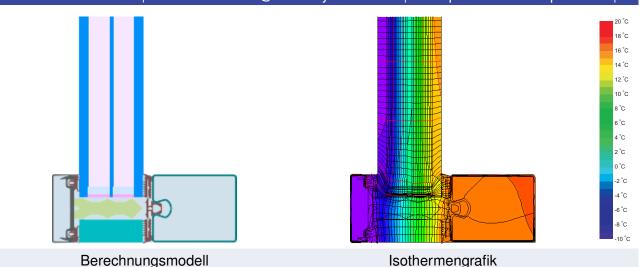
http://www.forster-profile.ch

http://www.forster-profile.ch

com |

http://www.forster-profile.ch

com |



Beschreibung

Stahlfassade mit Aluminium-Außenverblendung und innenliegendem Schraubkanal. Schrauben- und Glasträgerverluste durch Simulation ermittelt (PHI). Dämmung aus PE-Schaum (0,038 W/(mK)). Glasstärke: 56 mm (8/18/4/18/8), Glaseinstand: 14 mm, Abstandhalter: SWISSPACER Ultimate. Die Verglasung wurde mit 3 mm Sekundärdichtung berechnet. Da die Sekundärdichtung häufig dicker ist, erfolgt die Berechnung heute mit 6 mm. Das führt zu einer höheren Glasrand-Wäemebrücke. Diese kann mit Hilfe der Abstandhalter-Zertifikate abgeschätzt werden: www.passivhauskomponenten.org / Glasränder. Die höheren Wärmeverluste können z. B. durch eine bessere Verglasung ausgeglichen werden.

Erläuterungen

Die Element-U-Werte wurden für die Prüffenstergröße von 1,20 m \times 2,50 m bei U_g = 0,70 W/(m² K) berechnet. Werden höherwertige Verglasungen eingesetzt, verbessern sich die Element-U-Werte wie folgt:

Verglasung	$U_g =$	0,70	0,64	0,58	0,52	W/(m ² K)
		\downarrow	\downarrow	\downarrow	\downarrow	
Element	U_{CW}	0,80	0,74	0,69	0,63	W/(m ² K)

Transparente Bauteile werden abhängig von den Wärmeverlusten durch den opaken Teil in Effizienzklassen eingestuft. In diese Wärmeverluste gehen die Rahmen-U-Werte, die Rahmenbreiten, Glasrand und die Glasrandlängen ein. Ein ausführlicher Bericht über die im Rahmen der Zertifizierung durchgeführten Berechnungen ist beim Hersteller erhältlich.

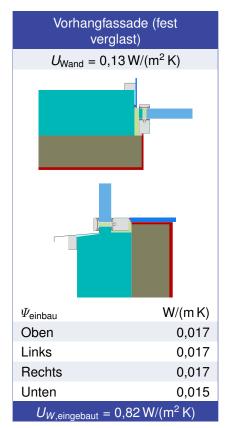
Das Passivhaus Institut hat weltweite Komponentenanforderungen für sieben Klimazonen definiert. Grundsätzlich können Komponenten, die für Klimazonen mit höheren Anforderungen in Klimazonen mit geringeren Anforderung eingesetzt werden. Es kann wirtschaftlich sinvoll sein, in einer Klimazone eine thermisch höherwertige Komponente, die für eine Klimazone mit strengeren Anforderungen zertifiziert wurde, einzusetzen.

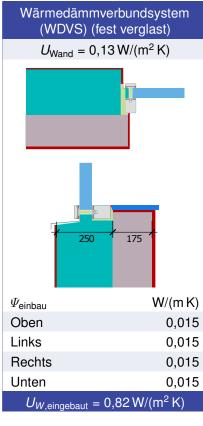
Weitere Informationen zur Zertifizierung sind unter www.passiv.de und www.passipedia.de verfügbar.

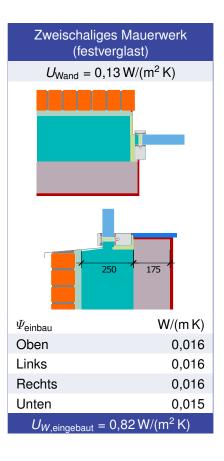
Rahmen-Kennwerte			Rahmenbreite <i>b_f</i> mm	Rahmen- <i>U</i> -Wert <i>U_f</i> ¹ W/(m ² K)	Glasrand- Ψ -Wert Ψ_g W/(m K)	Temperaturfaktor f _{Rsi=0,25} [-]
Pfosten fest	(0M1)	-	60	0,79	0,032	0,81
Riegel fest	(0T1)	•	60	0,79	0,032	0,81
Riegel 1 Flügel	(1T1)	+	121	1,80	0,028	0,72
Unten fest	(FB1)	1	60	0,79	0,031	0,81
Oben fest	(FH1)	T	60	0,79	0,031	0,81
Seitlich fest	(FJ1)	H	60	0,79	0,031	0,81
	Abstandhalter: SWISSPACER Ultimate Sekundärdichtung: Polysulfid					

Glasträger-Wärmebrücke 2 χ_{GT} = 0,024 W/K

Geprüfte Einbausituationen







 $^{^{1}}$ Enthält $\Delta U = 0,23 \text{ W/(m}^{2} \text{ K)}$. Ermittelt durch 3D-Wärmestromsimulation

²Ermittelt durch 3D-Wärmestromsimulation. Glasträger-Typ: Edelstahl

